



Sehr geehrte Patienten/innen, sehr geehrte Angehörige,

ein Krankenhausaufenthalt bedeutet für jeden Menschen eine Herausforderung.

In besonderer Weise betrifft dieses aber Menschen mit einer beginnenden oder fortgeschrittenen Demenz oder kognitiven Einschränkungen.

Die fremde Umgebung und die Unruhe machen den Betroffenen Angst. Sie fragen sich: Wo bin ich? Was mache ich hier und wer sind all die fremden Menschen?

Ein Krankenhausaufenthalt sollte aber für jeden Menschen so angenehm wie möglich verlaufen. Gerade bei Patientinnen und Patienten mit einer dementiellen Begleiterkrankung entspricht die pflegerische und medizinische Versorgung häufig nicht den Erwartungen der Betroffenen und ihrer Angehörigen, auch wenn wir uns das wünschen.

Aus diesem Grund ist es uns wichtig ein wenig über die individuelle Lebensgeschichte und den Charakter der Patientinnen und Patienten zu erfahren. Das Wissen über bestimmte Verhalten, Gewohnheiten, Vorlieben und Empfindlichkeiten hilft uns zu verstehen und angemessen auf die Patientinnen und Patienten einzugehen.

Für beide Seiten, Patientinnen, Patienten und Pflegenden wird somit der Pflegealltag erheblich erleichtert. Um diese individuellen Besonderheiten berücksichtigen zu können, bitten wir Sie, den Informationsbogen „Lern mich kennen“ zu nutzen und ihn beim nächsten Besuch mitzubringen.

Der Informationsbogen ersetzt nicht den Pflegeüberleitungsbogen eines Pflegeheims, der ambulanten Pflege oder den Informationsbogen Demenz, den Sie auf der Internetseite der Gesundheit Nordhessen finden.

Darüber hinaus ist es oft hilfreich, wenn Patientinnen und Patienten einen vertrauten Gegenstand bei sich haben, an den sie/er schöne Erinnerungen knüpft. Wir freuen uns, wenn Sie, als Angehöriger, die Patientin und Patienten bei der Aufnahme begleiten können, um ihm/ihr Sicherheit zu geben und eventuell anfallende Fragen zu beantworten.

Scheuen Sie sich nicht, uns bei Fragen anzusprechen, ebenso nehmen wir Anregungen und Verbesserungsvorschläge gerne entgegen.

Für Ihre Unterstützung möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Zu den üblichen Unterlagen für die Aufnahme bitten wir Sie mitzubringen:

- Medikamentenplan
- Informationsbogen „Lern mich kennen“
- ggf. Informationsbogen Demenz

Hilfreiche Internetadressen:

www.dw-kassel.de, www.deutsche-alzheimer.de, www.bmfsfj.de